



## Autorinnen und Autoren

*Heini Bader*, geb. 1948, Sozialpädagoge und Psychotherapeut SPV, Mitbegründer des Vereins für psychoanalytische Sozialarbeit Zürich (vpsz).

*Martin Feuling*, geb. 1952, Hauptschullehrer, Sozialarbeiter, Promotion in Philosophie über Lacans Theorie der Intersubjektivität und ihres Misslingens im Autismus, Ausbildung zum analytischen Jugendlichentherapeuten. Seit 1985 im Verein für Psychoanalytische Sozialarbeit e.V. in Rottenburg und Tübingen tätig.

*Antje Krueger*, geb. 1977, ist Kulturwissenschaftlerin und lebt in Bremen. Zurzeit arbeitet sie an ihrem Dissertationsprojekt mit dem Titel: «Ethnopsychanalytische Ansätze in der Therapie und Betreuung von psychisch belasteten MigrantInnen – Eine Untersuchung am Fallbeispiel des Ethnologischen Psychologischen Zentrums (EPZ) Zürich».

*Esther Leuthard*, geb. 1952, lic. phil. I, Psychologin, Mitbegründerin des Vereins für psychoanalytische Sozialarbeit Zürich (vpsz), arbeitet in Zürich als psychoanalytische Sozialarbeiterin und Psychotherapeutin.

*Ursula Leuthard*, geb. 1951, dipl. Krankenschwester, Präsidentin des Vereins für psychoanalytische Sozialarbeit Zürich (vpsz), arbeitet selbstständig erwerbend als psychoanalytische Sozialarbeiterin in Zürich (Stadt und Land) und als Krankenschwester in der Altersarbeit.

*Marie-Hélène Malandrin*, Erzieherin, Mitgründerin der Maison Verte im Jahr 1979 gemeinsam mit den Psychoanalytikern Pierre Benoît, Bernard This, den Psychoanalytikerinnen Françoise Dolto, Colette Langinon und der Erzieherin Marie Noelle Rebois.

*Achim Perner*, Dipl.Sozialarbeiter/-Pädagoge, Erziehungswissenschaftler, Philosoph; psychoanalytischer Sozialarbeiter und Psychoanalytiker. Mitglied des August-Aichhorn-Instituts für psychoanalytische Sozialarbeit und der Freud-Lacan-Gesellschaft; Mitherausgeber der Arbeitshefte Kinderpsychoanalyse. Arbeitet in Berlin in einer Therapie- und Beratungsstelle für sexuell mißbrauchte Kinder und Jugendliche und als Supervisor und Sozialtherapeut in eigener Praxis.

Zahlreiche Veröffentlichungen zur Theorie und Praxis der Psychoanalyse und der psychoanalytischen Sozialarbeit.

*Elisabeth Rosenmayr*, geb. 1956 in Wien, Diplomsozialarbeiterin und Supervisorin. Seit 1998 Mitarbeiterin bei EXIT-sozial, Verein für psychosoziale Dienste. Mitglied des Vorstands von EXIT-sozial und des autonomes Frauenzentrums Linz (aFz), Sprecherin der sozialpolitischen Initiative «Linzer Initiative».

*Heidi Schär Sall*, geb. 1953, lic. phil I, Ethnologin/Psychologin, Ethnopsychanalytikerin. Feldforschungen in Senegal, Aufbau und Leitung des ehemaligen Ethnologisch-Psychologischen Zentrums EPZ für Traumatisierte und psychisch erkrankte Flüchtlinge in Zürich. Seit 2005 an der Psychiatrischen Universitätsklinik PUK Zürich. Mitglied des Vereins für psychoanalytische Sozialarbeit Zürich (vpsz). Diverse Publikationen zu Trauma, Migration, Ethnopsychanalyse, Ethnopsychologische Therapie und Betreuung sowie Transkulturelle Psychiatrie.

*Joachim Staigle*, geb. 1957, Dipl.-Päd., Psychoanalytischer Sozialarbeiter, analytischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. Mitarbeiter der Ambulanten Dienste und Geschäftsführer des Vereins für psychoanalytische Sozialarbeit e.V. Rottenburg und Tübingen.